

## PROFESSIONELLE PRAKTIKEN

## »» Abenteuer im Wort

### Eine Arbeitshilfe mit webbasierten Vorzügen

Wer heute eine Veranstaltung plant oder eine Information sucht, findet sie im Internet. Das ist sicherlich der schnellste Weg im Zeitalter des Smartphones. Wie aber lassen sich speziell für evangelische Bildungsveranstaltungen treffende Informationen und geeignetes Material finden? Eine Arbeitsgruppe der Evangelischen Erwachsenenbildung in Baden hat sich in dieser Hinsicht auf den Weg gemacht und eine Website entwickelt, die bei der Planung von Veranstaltungen inspiriert und die Suche nach geeignetem Textmaterial und Umsetzungsideen beschleunigt.

Das Projekt heißt „Abenteuer im Wort“ und es hat folgende Geschichte: Wir wollten etwas Spannendes entwickeln, etwas, das zum Gespräch und zum gemeinsamen Nachdenken anregt, etwas, das Lust auf Programmplanung macht. So kamen wir auf den Titel „Abenteuer im Wort“. Ein derart benanntes Projekt macht nicht nur neugierig, der Titel verdeutlicht auch sehr treffend, worum es geht: *In einer Gruppe über Themen ins Gespräch zu kommen, ist stets ein Abenteuer.* Dialoge, echte Gespräche sind offene Prozesse: Es ist nicht abzusehen, wohin die Reise gehen wird, wie sich die Gesprächsgänge entwickeln. Dies hängt nicht nur von der Gesprächsleitung ab, sondern ebenso von der Zusammensetzung der Gruppe, von jeder einzelnen Person und ihrer Gesprächsbeteiligung.

Wo indes lassen sich Texte finden, die Gespräche inspirieren und eröffnen können? Welche Texte berühren oder laden zum Nachdenken ein? Welche eröffnen Kontroversen und fordern heraus, Stellung zu beziehen?

Die vorbereitende Redaktionsarbeit war bereits für die Gruppe sehr bereichernd. Wir ließen uns von unseren Entdeckungen leiten und wollten ganz bewusst nicht nur systematisch vorgehen. Wir suchten Texte, die uns persönlich ansprechen, die in gewisser Weise auch uns gefunden haben, die wir also nicht nur als abstrakten Zusammenhang weitergeben.

Im Ergebnis kamen wir zu einer Zusammenstellung von theologischen, poetischen, philosophischen Texten, wozu wir etwa auch Songtexte zählen. Wir entschieden uns zum Beispiel für Texte von Judith Butler, Fulbert Steffensky, Bertolt Brecht, Else Lasker-Schüler, Dorothee Sölle, Leonardo Boff – um nur einige zu nennen. Die ausgesuchten Texte

sind Pfade zu Themen des Lebens und Glaubens. Manche von ihnen setzen bei aktuellen Fragen ein, andere sind eher klassisch, aber dennoch erstaunlich aktuell. In unseren „Abenteuern“ geht es um Schönheit, um Werte, Ethik, Leben und Tod, um das, was trägt, was zählt, was wirklich wichtig ist.

Alle Texte sind nun mit Vorschlägen versehen, wie sie sich in eine Veranstaltung einbinden lassen – mit Leitfragen, biblischen Bezügen und jeweils einem methodischen Vorschlag. Wir bieten damit eine Menge kreative Ideen für Abenteuer im Wort. Der größte Vorteil gegenüber einer Print-Veröffentlichung oder einem Dokument im Internet ist sicherlich die ermöglichte Suchfunktion: Passende Texte können leicht über Autor/inn/en, Titel und Schlagwörter gefunden werden. Das erleichtert natürlich den praktischen Zugang für Programmplaner/innen.

[www.abenteuerimwort.de](http://www.abenteuerimwort.de) ist ein Angebot für alle, die Bildungsveranstaltungen planen, die Gruppen und Kreise leiten oder zu einem Thema referieren, für alle im Bildungsbereich Tätigen, in der Erwachsenenbildung, in der Gemeinde oder in der Schule, für alle, die Abenteuer lieben, unbekannte Wege reizvoll finden, sich allein oder mit anderen in den Dschungel wagen, Schneisen schlagen und Neues entdecken wollen.

Wer sich auf das Abenteuer im Wort einlassen möchte, kann sich bei uns direkt auf der Website registrieren und anmelden. Alle Funktionen sind dann kostenfrei zugänglich.



Franziska  
Gnädinger

Leiterin der Evangelischen  
Erwachsenen- und  
Familienbildung in Baden  
Redaktionsgruppe „Abenteuer  
im Wort“  
franziska.gnaendinger@ekiba.  
de

